

liche Röntgenmessaufnahme verzichten. Sie sollten allerdings wissen, dass während der Behandlung zwischen zwei und vier Röntgenbilder (Mundfilme) angefertigt werden müssen, um Ihnen eine qualitativ hochwertige und genaue Behandlung zu ermöglichen.

Die aktivierte Ultraschallspülung und die Anwendung der Lasersterilisation bewirken eine zusätzliche Desinfektion der Wurzelkanäle und Seitenkanälchen.

### Welcher Zeitaufwand ist notwendig?

Schwierige Kanalsysteme sind nur unter Inkaufnahme eines erheblichen fallspezifischen Behandlungs- und insbesondere Zeitaufwands behandelbar. Sie sollten deshalb etwas Zeit und Geduld zur Behandlung mitbringen. Durch kompakte Behandlungssitzungen, kurze Wartezeiten und ein angenehmes Ambiente werden wir Ihre Behandlung für Sie angenehm wie möglich gestalten.

### Welche Kosten entstehen?

Werden dementsprechende endodontische Behandlungsmaßnahmen durchgeführt, so kann das Wirtschaftlichkeitsgebot der gesetzlichen Krankenkassen nicht mehr berücksichtigt werden. In solchen Fällen kann die Wurzelkanalbehandlung nur durchgeführt werden, wenn der hierzu nötige Aufwand entsprechend honoriert wird. Dies bedingt eine privatärztliche Berechnung entsprechend den Gebührennummern der GOZ mit variablem Gebührenrahmen. Dies setzt voraus, dass Sie von uns nach entsprechender Aufklärung seitens Ihres behandelnden Zahnarztes Ihre schriftliche Einwilligung zur außervertraglichen Wurzelkanalbehandlung gegeben haben. Sie bekommen deshalb von uns einen auf Sie abgestimmten Kostenvoranschlag. Für Hilfe bei der Abrechnung mit Ihrer Kasse stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

### Welche Prognose hat die Wurzelkanalbehandlung?

Vorweg sei gesagt, dass es in der Medizin keine 100-prozentige Garantie geben kann. Aber die Chance, einen Zahn langfristig zu erhalten, liegt bei deutlich über 90%, wenn die Pulpa entzündet ist. Sollte bereits eine umfassende Entzündung des Kieferknochens vorliegen oder eine erneute Wurzelkanalbehandlung (Revision) notwendig sein, dann ist die Erfolgsaussicht auch nur minimal reduziert



### UNSERE SPEZIALISTIN

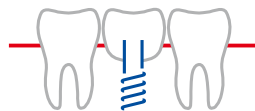
DR. MED. DENT. SANDRA HARTMANN

Dr. Sandra Hartmann beschäftigt sich seit mehreren Jahren mit der Endodontie und ist Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Endodontie und Traumatologie DGET.

Wir stehen für kompetente Beratung,  
modernste Methoden und höchste Qualität!

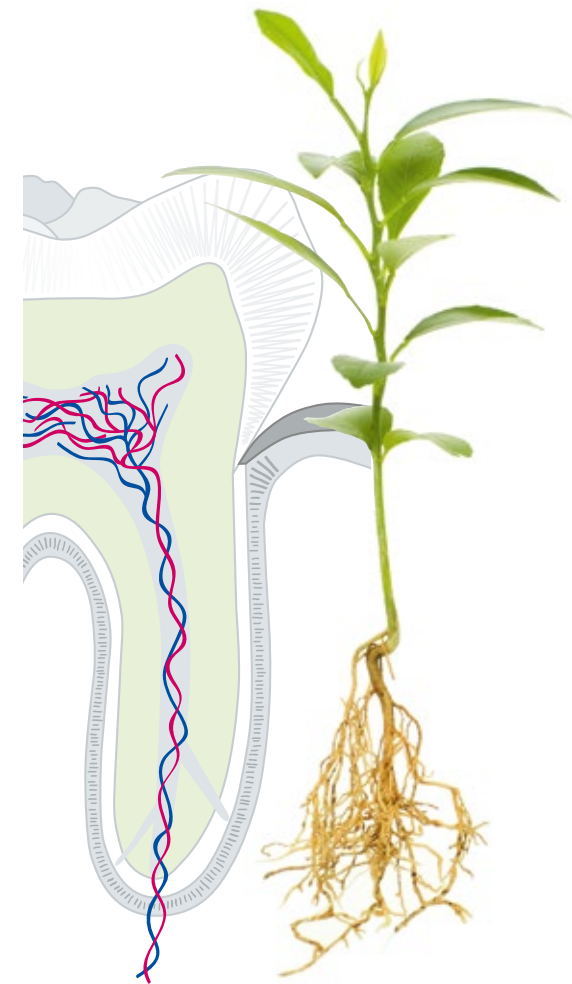
Unser Team legt großen Wert darauf, dass Sie sich bei uns wohlfühlen. Kurze Wartezeiten, lange umfassende Behandlungstermine zur Reduzierung der Gesamtbehandlungszeit und eine schmerzarme Behandlung sind für uns eine Selbstverständlichkeit. Gerne helfen wir Ihnen auch bei der Prüfung der Vertragsklauseln Ihrer Krankenkasse, damit Sie auch die Unterstützung bekommen, die Ihnen zusteht.

Auch als Praxis für Implantologie steht für uns der Erhalt Ihrer eigenen Zähne immer an erster Stelle – vertrauen Sie unserer Spezialistin.



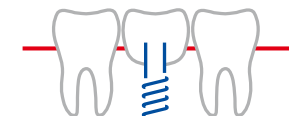
Dr. med. dent. (R) Alexander Hopf  
Praxis für Implantologie

78727 Oberndorf am Neckar · Obertorplatz 5  
Tel. 07423 92045-0 · Fax 07423 92045-20 · praxis@hopfzaehne.de  
www.implantologie-hopf.de



## ENDODONTIE WURZELKANALBEHANDLUNG

Gesunde Wurzeln erhalten das Leben.



Dr. med. dent. (R) Alexander Hopf  
Praxis für Implantologie

## Was ist Endodontie?

Endodontie, die Lehre vom Zahninnern und den damit zusammenhängenden Strukturen, ist eine zahnhalternde Maßnahme. Durch Erkrankungen und Unfälle können Ihre Zähne oder Zahnwurzeln Schaden nehmen. Durch eine endodontische Behandlung, auch Wurzelkanalbehandlung genannt, können wir mithilfe modernster 3D-Diagnostik, einem Operationsmikroskop und unserer langjährigen Erfahrung den erkrankten Zahn erhalten. Um die endodontische Behandlung (Wurzelkanalbehandlung) zu verstehen, ist es hilfreich, einiges über den Aufbau des Zahns zu wissen:

## Ihr Zahn

Die Pulpa reicht von der Zahnkrone bis zum Wurzelende. Sie ist wichtig für das Zahnwachstum und die Entwicklung des Zahns. Der voll ausgebildete Zahn kann jedoch ohne Pulpa im Mund verbleiben, weil er weiterhin von dem umgebenden Knochengewebe erhalten wird (siehe Abb. 1).

## Wann brauche ich eine Wurzelkanalbehandlung?

Eine Wurzelkanalbehandlung wird nötig, wenn das weiche innere Gewebe des Zahns, die Pulpa, entzündet oder infiziert ist. Die Gründe hierfür können Karies, thermische oder chemische Reize, Risse oder eine Unfallverletzung sein. Wenn die Entzündung der Pulpa nicht behandelt wird, kann das sowohl zu Schmerzen als auch zu einer Schädigung und Entzündung des Kieferknochens führen (siehe Abb. 2).

## Werden Schmerzen während oder nach der Behandlung eintreten?

Die Wurzelkanalbehandlung bringt eine deutliche Erleichterung der Schmerzen mit sich. Die meisten unserer Patienten, die wir mit moderner Technik und Lokalanästhesie behandelten, haben berichtet, dass sie während der Behandlung nichts oder kaum etwas gespürt haben. In den ersten Tagen nach der Behandlung kann es allerdings sein, dass Ihr Zahn empfindlich reagieren kann und dass Sie ggf. ein Schmerzmittel einnehmen müssen.

Falls Sie unter Zahnarztangst leiden oder einfach ganz entspannt behandelt werden möchten führen wir auch alle Behandlungen mit Lachgas oder unter Vollnarkose durch.

## Wie ist der Ablauf einer Wurzelkanalbehandlung?

Die erstmalige Wurzelkanalbehandlung wird in der Regel in zwei Behandlungssitzungen mit unserem modernen Operationsmikroskop durchgeführt. Damit die Behandlung schmerzfrei durchgeführt werden kann, wird der Zahn örtlich betäubt. Im Anschluss wird an dem Zahn ein kleines elastisches Spannungsgummituch angebracht (Kofferdam), um ihn während der Behandlung frei von Speichel und Bakterien zu halten. Die Zahnkrone wird eröffnet und die Nervhöhle (Pulpakammer) gereinigt. Anschließend werden die Wurzelkanäle aufgesucht und mit kleinen Feilen erweitert. Dieses „Erweitern“ ermöglicht die Reinigung und Desinfektion des gesamten Wurzelkanalsystems (siehe Abb. 3).

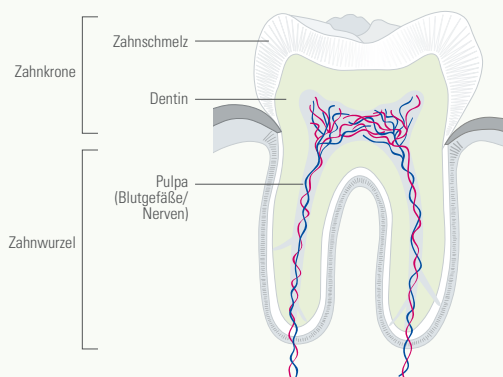
Nach der Ausformung, Reinigung und Desinfektion wird der Hohlraum mit einem plastischen, versiegelnden Material gefüllt. Als letzter Schritt wird der Zugang in der Zahnkrone mit einer bakteriendichten und stabilen Füllung verschlossen. So vorbereitet kann der Zahn wieder aufgebaut und im Regelfall mit einer Krone versorgt werden. Aufgrund der Zugangsbohrung zu den Wurzelkanälen und einer Versprödung der Zahnhartsubstanz kann es bei nicht überkronten, wurzelkanalbehandelten Zähnen zu einer Längsfraktur mit nachfolgender Exzision kommen. Die Zahnkrone schützt Ihren Zahn vor dieser Längsfraktur.

## Modernste Technik für mehr Sicherheit

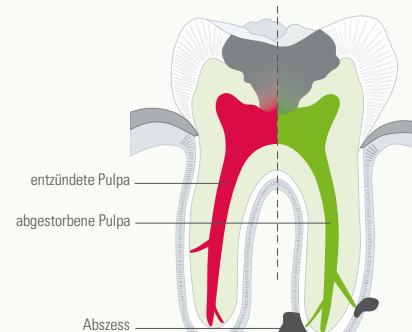
Neue, modern-apparative Techniken, Aufbereitungs- und Füllungsmethoden, Werkstoffe und Materialien sowie das Operationsmikroskop lassen es zu, immer schwierigere Wurzelkanäle und Wurzelkanalsysteme erfolgreich zu therapieren.

Wir verwenden bei Ihnen hochflexible NiTi-Instrumente, die sich dem Kanalverlauf anpassen und somit Komplikationen wie Stufenbildung, Verblockungen und Perforationen deutlich reduzieren. Da wir die Wurzelkanalinstrumente ausschließlich bei Ihnen verwenden und danach entsorgen, können Ermüdungsfrakturen der Instrumente aufgrund zu häufigen Sterilisierens auf ein Minimum reduziert werden. Mittels der endometrischen Längenmessung können wir die Länge Ihrer Wurzelkanäle exakt ausmessen und somit in den meisten Fällen auf eine zusätz-

### 1. GESUNDER ZAHN OHNE WURZELBEHANDLUNG



### 2. KRANKER ZAHN



### 3. ZAHN MIT WURZELBEHANDLUNG

